

Forumssitzung „Rund um die Erftmündung“ am 5. April 2022 um 19.30 Uhr in St. Cyriakus NE-Grimlinghausen

Marius Stark übernimmt nach Absprache mit Herrn Markgraf (Protokollant) die Moderation und begrüßt alle Anwesenden. Alle Gemeinden „Rund um die Erftmündung“ sind vertreten, außer St. Cornelius Erfttal.

Teilnehmer:innen: Marius Stark, Markus Rischen, Klaus Pangritz-Sellschopp, Hildegard Brautmeyer, Norbert Reuber, Angelika Arndt, Dominik Matuschek, Hans-Bert Neuhausen, Dirk Markgraf, Christoph Spelten

Frau Hüls, Frau Bönsch, und Frau Dr. Stenmanns haben sich entschuldigt.

Beginn 19.40 Uhr

TOP 1

Blick auf das Protokoll der Sitzung vom 9. Februar 2022

Da kein Protokoll vorhanden ist, (Sitzung wurde abgesagt) entfällt der Punkt.

Verlesen der Tagesordnung.

TOP 2

Bericht vom Treffen (22.2.) auf Ebenen des Sendungsraumes

Es liegt von der Sitzung kein Protokoll vor.

(Bericht von Herrn Rischen und Herrn Pangritz- Sellschopp)

Es ist Pfarrer Süß ein ernstes und dringendes Anliegen, dass eine Struktur zur Zusammenarbeit installiert wird. Er möchte das Zusammenwirken der Pfarreien vorantreiben. Form: Gruppe vor Ort und Zusammenführung auf Sendungsraumebene.

1. Option: PGR + Ortsausschüsse
2. Option: Forum + Kernteams

Hier wurden Für und Wider zusammengetragen, sowie eine Synthese vorgestellt.

Das neue Gremium auf Sendungsraumebene erhält den Arbeitstitel „Pastoralrat“. Abgeklärt werden muss die Kompetenzabsprache, die Besetzung (Zahl der Vertreter:innen aus den Gemeinden), ob als Direktwahl- oder Delegationsmodell. Dies alles ist im Detail noch nicht geklärt.

Begrenzung einer Amtszeit könnte zunächst auf zwei Jahre festgelegt werden. Ein Vorschlag einer Gremiumsstruktur vom Bistum wird noch erwartet. Diese Wartezeit soll aber genutzt werden, um zu handeln.

Vor dem Hintergrund dieser Planung bittet Klaus Pangritz-Sellschopp zu bedenken: Der Gedankengang und das Werden des „Pastoralrates“ ist zu sehr von Oben gesteuert. Gut wäre, wenn die Gemeinden äußern, was sie haben und werden wollen, was sie sich wünschen. Wie soll unsere Zukunft aussehen? Eine Idee des Pfarrers ist vorhanden, diese muss in die Gemeinden getragen werden.

Neben den neuen Beratungsstrukturen soll für den Sendungsraum auch ein Pastorkonzept erstellt werden. Plan ist ein schlankes Grundsatzdokument mit Zielen und einem Grundauftrag. Hierfür braucht es Menschen, die an diesen Strategien mitarbeiten. Die Ausrichtung der Strategien muss klar sein, um Interessierte zu lenken und zu informieren.

Die Teilnehmer:innen des Forums stellen abschließend fest:

Schön und wünschenswert wäre es, im November Kernteams in den Gemeinden zu wählen. Daran sollte festgehalten werden, außerhalb des neuen Gremiums. Jede Pfarre sollte sich selber organisieren können. Pfarrbezogene Interessen und Forderungen bündeln, ohne Aufeinandertreffen von Befindlichkeiten. Wünschenswert ist eine Entscheidung zur Wahl bis zum Sommer, um alle Vorbereitungen treffen zu können und Interessenten und somit Kandidaten zu finden.

Klaus Pangritz-Sellschopp bittet um konkrete Fragen/Gedanken für das in der nächsten Woche geplante weitere Gespräch auf Ebene des Sendungsraumes:

- Wichtig: Gremium mit Delegiertencharakter!
- Überschaubarer Zeitrahmen von zwei Jahren
- Frage zur Festlegung: Was ist der Auftrag, welche Arbeitsweise passt dazu?

TOP 3

Willkommenskultur in den Gemeinden

Markus Rischen:

Gottesdienste für Neuzugezogene, aber nicht zentral, sondern in den einzelnen Pfarrgemeinden – Idee von Kaplan Javier del Rio Blay

Bestandsaufnahme: Im Moment passiert zum Thema „Willkommen“ nichts. Oder gibt es einen Brief seitens des Seelsorgeteams/Pastoralbüros einen Brief zum Willkommen? M. Rischen will das klären

Begrüßung sollte von eingesessenen Gemeindemitgliedern erfolgen. Um die Idee weiter auszubauen: Ist die Aufgabe des Forums, eines eventuellen Arbeitskreises oder der Gemeinden intern. (Wie möchte das jede Pfarre vor Ort händeln?)

Bitte in die Offenen Runden tragen:

Erstellen von Checklisten zur Bestandsaufnahme (Fragen zur Gemeinde nach Funktionen, Angeboten, Wichtigen Informationen...)

TOP 4

Planung für Fronleichnam

Wird von jeder Pfarre selbst geregelt, daher kein Klärungsbedarf.

TOP 5

Vorbereitung Kern-Team-Wahlen am 5./6. November 2022

Siehe **TOP 2**

TOP 6

Verantwortlichkeiten für das Forumsprozedere

Es geht die Bitte an das Seelsorgeteam, von dort einen Blick darauf zu haben. Die Bitte wird zurückgewiesen, Eigenverantwortlichkeit des Gremiums – Keine Lösung

Im Zuge dessen erwähnt Markus Rischen, dass er zum Ende August 2022 das Seelsorgeteam verlässt, um eine neue Stelle in der Augustinusgruppe zu beginnen.

TOP 7

Interessantes aus den Gemeinden

Nochmaliger Austausch und Bestandsaufnahme: Es besteht ein allgemeines Desinteresse an kirchlichen Aktivitäten.

- Treue Gemeindemitglieder sind ausgetreten.
- Bei direkter Ansprache wird man abgewiesen, teilweise sehr barsch.
- keine Motivation
- Es wird dazu geraten, die Leute zu fragen, was sie wollen. Es ist aber gefühlt niemand da, den man fragen könnte.

Gewesene Veranstaltungen:

24.03. Friedensgebet der Messdiener in St. Cyriakus

25.03. Kreuzwegmeditation in St. Cyriakus

Ökumenischer Kreuz[e]weg in St. Martinus

Veranstaltungen in naher Zukunft:

24.04. Konradfest

19.06. Pfarrfest St. Konrad

Nächster Termin ist der 24. August in St. Konrad

Ende der Versammlung um 21.30 Uhr